

LOCAL HERO-WOCHE DAS KULTURPROGRAMM (TEIL 2)

Ab ins Mittelalter

Am 12. Januar wird die Local Hero-Woche eröffnet. Mit Feuershow, Ritterspielen und einem historischen Spektakel

ADVENT, ADVENT



Maria, Joseph und das Jesuskind kommen selten allein. . .

8 Acht Figuren gehören zur Stammesbesetzung einer jeden Krippe: Das Jesuskind natürlich, Maria und Josef, Ochs und Esel sowie die heiligen drei Könige, die dem Stern zur Krippe folgen – macht zusammen acht. Und was hat das mit dem achten Türchen unseres Heiligenhauser Adventskalenders zu tun? Ganz einfach: In der Local Hero-Woche werden die acht Hauptdarsteller der Krippe eine wichtige Rolle im Art-Haus spielen, denn der Ausstellungsraum im Rathaus-Center wird vom 16. bis zum 19. Dezember quasi zur Weihnachtsherberge – präsentiert wird eine große internationale Krippenausstellung. Der Eintritt ist frei und zudem gibt's täglich ab 17 Uhr Musik.

Ökumenische Andachten

„Macht hoch die Tür“, lautet das Motto der evangelischen und katholischen Gemeinden vor Ort in der Local Hero-Woche. Von Montag bis Freitag (13. bis 17. Dezember) werden in wechselnden Kirchen ökumenische Andachten angeboten – immer um 12 Uhr. Die Details werden an den jeweiligen Tagen in der Rubrik „Local Hero-Woche“ in dieser Zeitung zu finden sein.

Kirsten Gnoth

Noch vier Mal schlafen, dann ist es so weit. . . nein, natürlich ist dann noch nicht Weihnachten: Die Local Hero-Woche wird offiziell eröffnet. Bis zum 18. Dezember gibt es in der Stadt allerlei Aktionen rund um das Kulturhauptstadtjahr Ruhr.2010. Eingeläutet wird die Festwoche mit dem Motto „Heiligenhaus öffnet Türen“ am Sonntag, 12. Dezember, hoch zu Ross und mit mittelalterlichem Gefolge.

Immer wieder schlägt die »So ein bisschen Hinrichtung kommt immer ganz gut. Ihr dürft euch freuen«

Tür des Umweltbildungszentrums (UBZ) ins Schloss, die Akteure klopfen sich den Schnee von den Mänteln, stampfen mit den Schuhen auf. Unter der dicken Winterkleidung verbergen die abendlichen UBZ-Besucher schlichte Leinenkleider. Selbst wenn den Damen und Herren bei Minustemperaturen draußen kalt geworden ist – sie werden sich gleich wieder warm spielen. „Wir proben das historische Schauspiel für die Eröffnung der Local Hero-Woche“, erklärt Henrik Schulte-Neuhoff. Der Leiter des Kulturbüros will zum Auftakt der Woche ein ganz besonderes Programm auffahren: „Abtsküche hisTORisch“ soll unter anderem erklären, warum Heiligenhaus in diesem Jahr zum Ruhrgebiet gehört. „Heiligenhaus ist durch die Abtei



Die Hobby-Schauspieler legen sich bei den Proben mächtig ins Zeug. Auch wenn der Text noch nicht perfekt sitzt.

Foto: Uwe Möller

Werden stark mit dem Epizentrum Essen verbunden“, so Schulze-Neuhoff. Die Äbte lebten früher hier im Ort und ritten nach Essen, um dort Messen abzuhalten. „Und genau damit beginnt die Eröffnung. Es wird einen äbtlichen Ritt geben, begleitet von Gefolge und Musik.“

Um 16 Uhr wird Abt Präteus am 12. Januar in der Feuerwehrscheune in der Abtsküche einziehen. Dort wird auch das Schauspiel stattfinden. Äbte durften Gericht halten und genau davon handelt das

Stück. „Es werden drei Fälle gezeigt, die sich genauso zugehen können.“ Der historische Hintergrund (vom Stadtmarketing Arbeitskreis Kultur und Gesellschaft vorgegeben) wurde fiktiv ein wenig „ausgeschmückt“ und mit Heiligenhauser Hobby-Schauspielern umgesetzt. Dass das Stück nicht bierernst ist, beweisen die Anweisungen der Theaterpädagogin: „So ein bisschen Hinrichtung kommt immer ganz gut. Man hatte sonst nichts im Mittelalter. Ihr dürft euch freuen!“

PROGRAMM

Preise für das beste Kostüm

Mittelalter-Fans kommen am 12. Dezember voll auf ihre Kosten. Nach dem historischen Schauspiel gibt es Grußworte von Bürgermeister Jan Heinisch und Prof. Dr. Oliver Scheytt (Geschäftsführer Ruhr 2010 GmbH). Die Feuerwehrscheune verwandelt sich in einen mittelalterlichen Markt mit verschiedenen Ständen und allerlei Köstlichkeiten aus der Zeit zwi-

schen Antike und Neuzeit. Kinder können beim Ritterspiel ihr Geschick beweisen und Preise abräumen. Auch das schönste Kostüm wird prämiert. Ab 18 Uhr darf beim mittelalterlichen Scheunentanz geschwoft werden. Anschließend gibt es im Stadtwerk Innenhof eine Feuershow. Zum Ausklang spielt um 19 Uhr die lokale Band „Frickelsome Amsel“.

Urbane Helden beleben den Güterbahnhof

„Urban Heroes“, „Urbane Helden“ – so heißt ein Projekt, das in der Local Hero-Woche den alten Güterbahnhof an der Westfalenstraße beleben soll. Unter Regie des Heiligenhauser Künstlers Mathias Lanfer und mit Unterstützung des Stadtmarketing-Arbeitskreises „Kultur und Gesellschaft“ setzen sich Schüler der Gesamtschule und Design-Studenten der Hochschule Niederrhein künstlerisch mit dem Thema „Helden“ auseinander – in einer Präsentation, die vom 15. bis zum 18. Dezember zu sehen sein wird (Eintritt frei); die Vernissage findet am kommenden Mittwoch, 15. Dezember, um 17 Uhr statt.

„Säulen, Energien und Lichtgestalten“, so lautet der Untertitel der Ausstellung. Im und am alten Güterbahnhof werden Skulpturen, Bilder und Projektionen gezeigt. Dazu gehört unter anderem ein so genannter Säulengarten, den die Gesamtschüler erstellt haben.

Die Arbeiten der Schüler und Studenten sollen jeweils auf ganz eigene Weise etwas vom absurden Sinn des urbanen Helden in der modernen Welt und in Heiligenhaus erzählen. **ine**



Geheimnisvoll wirken die Fotos der „Urban Heroes“.

Vorhang auf

Vier Schulaufführungen bieten Theater, Sketche und Kino

Vier Mal wird sich in der Local Hero-Woche der Vorhang für Aufführungen örtlicher Schulen heben – den Anfang macht das **Immanuel-Kant-Gymnasium** am 13. Dezember um 17 Uhr (Einlass 16.30 Uhr) in der IKG-Aula. Aktuelle und ehemalige Schüler des IKG präsentieren ein Stück, das die Schulaufführungen vergangener Jahre widerspiegeln soll. Ausschnitte aus „Der eingebildete Kranke“, „Zum Teufel mit den Geistern“, „Viel Lärm um Nichts“, „Verlorene Liebesmüh“ sowie dem Musical „Mozart“ werden vor einem lokalpatriotischem Hintergrund vereint.

„Till Eulenspiegel schaut durchs Schlüsselloch“, heißt es am 14. Dezember um 17 Uhr: Ebenfalls in der Aula werden dann **Heiligenhauser Grundschulen** fünf lustige



Ein Revival seiner Schulaufführungen bietet das IKG. Foto: SGS

Streiche auf die Bühne bringen.

In der **Gesamtschule** wird die Mensa am 16. Dezember zum Kino (Beginn 17 Uhr): Vorgeführt wird die Dokumentation „Hinter verschlossenen Türen: Heil Heiligenhaus“ gezeigt, ein Film über die NS-Zeit vor Ort.

Den Saal des „Ratskellers“ hat die **Unesco-Realschule** für den 17. Dezember reserviert: „Alles ein verflixtes Märchen“ heißt das Theaterstück, das Schüler dort um 17 Uhr vorführen werden.

Der Eintritt zu allen Schulaufführungen in der Local Hero-Woche ist frei. **ine**

Von Dalí und Dix bis zu Tersteegen

Drei Ausstellungen in der Local Hero-Woche. Eintritt ist stets frei. Führungen im Ludgerustreff

Noch bevor die Local Hero-Woche am 12. Dezember offiziell startet, werden am Samstag, 11. Dezember, zwei Ausstellungen eröffnet, die in der ganzen Woche zu sehen sein werden; eine dritte folgt einen Tag später.

Im **Ludgerustreff** der Caritasgesellschaft wird mit Unterstützung der Stadt und des katholischen Bildungswerks Mettmann nun auch der dritte und letzte Teil des Dali-Zyklus zu Dantes göttlicher Komödie gezeigt – Titel: „Hölle, Fegefeuer, Paradies“. Die 40 wertvollen Farb-Holzschritte (Xylographien) von Salvador Dalí stammen aus dem Archiv der Erzdiözese Köln. „Mit der Ausstellung wollen wir zeigen, wie Kunst auch Türen öffnen kann zu religiösen Themen“, erklärt Projektleiter Heinz-Peter Jaeschke vom katholischen

Bildungswerk. Die Vernissage in der Ludgerusstraße 2a beginnt am 11. Dezember um 17 Uhr. Bis zum 17. Dezember ist die Ausstellung täglich von 10 bis 13 Uhr und 16 bis 18 Uhr zu sehen; kostenlose Führungen werden am 19. Dezember um 14 Uhr und um 15 Uhr angeboten.

Als echter „Local hero“ darf Gerhard Tersteegen bezeichnet werden – ihm ist daher eine Ausstellung gewidmet, die Geschichtsverein, Stadtmarketing-Arbeitskreis „Kultur und Gesellschaft“, evangelische Kirchengemeinde und die Tersteegen-Grundschule gemeinsam erarbeitet haben – zu sehen vom 11. bis zum 18. Dezember im evangelischen **Tersteegen-Gemeindezentrum**, Velberter Straße 89.

Der bekannte Theologe, Liederdichter und Seelenarzt



Freuen sich auf die Dali-Bilder: Heinz-P. Schreven, Christel Prätorius und Heinz-Peter Jaeschke.

Gerhard Tersteegen hat 30 Jahre lang aktiv in der Pilgerhütte „Auf der Otterbeck“ gewirkt. Eröffnet wird die Ausstellung mit einem Einführungsvortrag von Rolf Watty am Samstag, 11. Dezember,

um 11 Uhr, in der Mensa der Tersteegen-Schule (Velberter Straße 106). Die Ausstellung im Gemeindehaus ist am Samstag, Sonntag und Mittwoch jeweils von 10 bis 16 Uhr geöffnet; weitere Termine können bei Rolf Watty vereinbart werden (☎ 02056/62 58).

Last, but not least zeigt die Sparkassenstiftung unter dem Motto „Ouverture“ ab Samstag, 12. Dezember (bis Januar 2011) „Verschlüsselte Geheimnisse im Mikro- und Makrokosmos des Universums“ mit Bildern von Ute Dix. Die Vernissage in der Filiale der **Kreissparkasse** Düsseldorf beginnt um 11 Uhr mit einer Einführung von Ruth Ortlinghaus und musikalischer Begleitung durch Gisela Zindorf (Flöte), Dr. Walter Kaiser (Flöte) und Wolfgang Dix (Gitarre). **ine/ig**

TIPPS & TERMINE

Notdienste

Apotheke: Eichendorff-Apotheke (Velbert), Heiligenhauser Str. 35, ☎ 02051/6 35 82.
Zentrale Notdienstpraxis im Klinikum Niedberg: ☎ 02051/98 21 100 (13 bis 23 Uhr).
Arztnotrufzentrale: ☎ 0180/50 44 100 (23 bis 8 Uhr).
Zahnarzt: ☎ 0180/59 86 700.
Augenarzt: ☎ 0180/50 44 100.
Kinderärztliche Notfallpraxis: 16 bis 21 Uhr Sprechstunde Klinikum Niedberg, Velbert, Robert-Koch-Str. 2, ☎ 02051/98 21 100.
Krankentransport: ☎ 19 222. Für Isenbügel: ☎ 02056/19 222.
Telefonseelsorge Essen: Rund um die Uhr kostenfrei zu erreichen unter ☎ 0800/111 0 111 (ev.), ☎ 0800/111 0 222 (kath.).
Tierärztlicher Notdienst: Zu erfragen unter ☎ 02051/80 57 77 (19 bis 8 Uhr).

Heute aktuell

Sprechstunde für Senioren und Behinderte: 9 bis 11 Uhr, Bürgerbüro, Rathaus-Innenhof.
Jugendamt: 10 Uhr Adventsfrühstück Tagesmütter, Stadtteilbüro Unterlip, Moselstr. 51/Ilpweg.
Immanuel-Kant-Gymnasium: 13 Uhr Ausstellungseröffnung mit Schülerarbeiten, Schuhhaus Dornemann, Am Rathaus 2.
Stadtrat: 17 Uhr Öffentl. Sitzung, 18 Uhr Bürgersprechstunde, gr. Sitzungssaal im Rathaus (Altbau).
Rat & Hilfe
Diakonie, Gohrstraße 9: 10 bis 13 Uhr Wohnungslosenberatung; Rheinlandstraße 26: 12.30 Uhr „Velberter Tafel für Niedberg“; Am Kirchplatz: 9.30 bis 17 Uhr „Das Schnäppchen“. Beratung zu Pflege, Demenz-WG, Frisch-Menü-Dienst, ☎ 02056/96 14 33.

Sozialdienst kath. Frauen und Männer: Beratung Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung, ehrenamtliche Betreuung, Sozialberatung, Hauptstraße 95, ☎ 02056/25 89 34.
Trauerseminar: 17.30 Uhr, ev. GZ Heterscheidt, Velberter Str. 89.
Haus- und Grundbesitzerverein: 15 bis 17.30 Uhr Mitgliedervereinigung im Reisebüro Heiligenhaus, Hauptstraße 166.
Beratung für ausländische Mitbürger: 8 bis 10 Uhr im Bürgertreff Oberlip, Hunsrückstraße 31.

Vereine

Frauenchor Musica: 19.30 Uhr Probe in der Gaststätte Ratskeller, Hauptstraße 144.
Sportkegler-Vereinigung: 13.30 Uhr Jugend-Training, Kegelhalle am Bad, Selbecker Straße.
TTT 1931: 17 Uhr Training Jugend und 19.30 Uhr Training Erwachsene,

TH Realschule, Feldstraße 2.
Schützenverein Wildschütz: 17 Uhr Training Jugendliche, Sportanlage Selbecker Straße.
SSVg 09/12: 18.30 Uhr Nordic-Walking-Treff für Fortgeschrittene, Treffpunkt großer IKG-Parkplatz.
HSV: 19 Uhr Übungsabend im Heljens Bad, Selbecker Straße.
TuS Heterscheidt: 17 Uhr Bewegung, Spiel und Sport für Kinder (ab 8 J.), 17.40 Uhr Fit-Kids (ab 8 J.), 20 Uhr Gymnastik/Volleyball, TH Heterscheidt, Velberter Str.
TVH: 9 Uhr Muskelentspannung nach Jacobsen, gr. Hörraum der IKG-Sporthalle; 18.30 Uhr Walking ab IKG-Parkplatz, Herzogstraße.
First Square Dance Club Velbert: 19.30 bis 21.30 Uhr Tanzabend im Club, Hülsbecker Straße 16.

Senioren

Awo-Treff: 9.30 bis 14.30 Uhr med. Fußpflege, 10 Uhr Treffen der

„Spurensucher“ mit Reinhard Schneider, 12 Uhr Mittagstisch (mit Anmeldung), Schulstraße 8.
Ludgerustreff: 8.15 bis 9.30 Uhr Frühstück, 11 bis 12.30 Uhr Literaturcafé, 11.30 Uhr Mittagstisch, 14.30 Uhr Englischkurs für Fortgeschrittene, Ludgerusstraße 2 a.
„Zwar“: 18 bis 20 Uhr Basisgruppe Awo, Awo-Treff, Schulstraße 8.

Kirchen

Kath. Pfarrgemeinde: 8 Uhr Schulgottesdienst und 9 Uhr Hl. Messe in St. Suitbertus.
Kath. öffentliche Bücherei St. Suitbertus, Hauptstraße 128: 16 bis 17.30 Uhr geöffnet.
Kath. Pfarrgemeinde: 10 Uhr Stuhlgymnastik im Pfarrzentrum St. Suitbertus, Hauptstraße 128.
DPSG-Stamm: 17 Uhr Treffen Wölflinge, Pfarrzentrum St. Suitbertus, Hauptstraße 128.
Ev. Kirchengemeinde: 17 bis

19 Uhr und 19 bis 21.30 Uhr Spielgruppen im Gemeindezentrum Heterscheidt; ab 19 Uhr Jugendtreff in der Dorfkirche Isenbügel.
Neuapostol. Kirche: 19.30 Uhr Gottesdienst, Wülfrather Straße 9.

Freizeit

Treffpunkt Familie: 10 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (erstes Lebensjahr), 16.30 Uhr Gesprächsrunde für türkische Frauen, ev. Gemeindezentrum Oberlip, Rhönstraße 3.
Club: 9 bis 11.30 Uhr Maxiclub, 15.30 bis 17 Uhr Kindergruppe (6-11 J.), 16 Uhr Lifestyle-Lounge (ab 12 J.), 19.30 Uhr Chillout lounge im Clubcafé, Hülsbecker Straße 16.
Spielhaus Oberlip: 14 bis 17 Uhr offener Kinderspielbereich, 14 bis 15 Uhr Hausaufgabenbetreuung, 18 bis 21 Uhr Jugendbereich, Hunsrückstraße 25.
Awo-Familienzentrum Heide:

16.15 Uhr Spielgruppe ab 2 Jahre, Heinrich-von-Brentano-Weg 1.

Städtische Angebote

Heljens Bad, Selbecker Straße, ☎ 02056/92 21-71/-75: Von 6.30 bis 8 Uhr und von 14 bis 19 Uhr ist das Hallenbad geöffnet; 9 bis 22 Uhr Damensauna.
Stadtbücherei: 10 bis 14 Uhr geöffnet, Hauptstraße 162.
Museum Abtsküche, Abtskücher Straße 37: 15 bis 19 Uhr Heimatkundliche Sammlung des Geschichtsvereins mit der Sonderausstellung „Schneekugeln & Schneemänner“ geöffnet.
VHS: 8.30 bis 13 Uhr Café „Verweile doch“ geöffnet, Südring 159; Kursanmeldungen sind über das Bürgerbüro im Rathaus möglich.
Dreck-Weg-Mobil: ☎ 02056/58 28 712.
Bürgerbüro: 8 bis 13 Uhr im Rathaus-Innenhof geöffnet.